

Netzwerkadministrator/-in (m/w/d): Linux 2-fach Zertifizierung (LPIC-1/LPIC-2) | München

Überblick

Administrator/-in für Linux

Kennen Sie den Begriff „Zertifizierung“? Mit großer Wahrscheinlichkeit, wenn Sie in der IT-Branche tätig sind. Mit einer Linux Zertifizierung können Sie Kenntnisse in Bezug auf das Linux-Betriebssystem nachweisen. Mit dieser Zertifizierung können Sie Ihre Erfahrungen leichter unter Beweis stellen, um die Anforderungen oder Aufträge Ihres Unternehmens zu erfüllen.

Sie schließen Ihre geförderte Weiterbildung mit einer 2-fach Zertifizierung ab. Zum einen den LPIC-1 ("Junior Level Administration") und zum anderen den LPIC-2 ("Advanced Level Linux Professional").

Was ist eigentlich LPI?

Auszug aus der offiziellen Linux Webseite:

„Das Linux Professional Institute (LPI) dient der Linux-Gemeinde und den Open Source Software-Benutzern, -Anbietern und -Entwicklern, mit dem Ziel, den professionellen Umgang mit solcher Software zu fördern und weltweit zu unterstützen. Das LPI will die Fähigkeiten und Mittel von Linux- und Open Source-Spezialisten durch die Bereitstellung von Diensten und Standards verbessern, die dafür relevant, von hoher Qualität und weithin zugänglich sind.“

Wenn Sie diese LPIC-Zertifizierung bekommen möchten, kommen Sie in unseren Kurs!

Warum sollte sich der „IT-ler“ zertifizieren?

- Nachweis der Kompetenz für eine Linux spezifische Funktion.
- Einfacher Nachweis seiner Fähigkeiten gegenüber einem potenziellen Arbeitgeber.
- Meilenstein bei der Planung und Verfolgung von Karrierezielen.
- Die LPI Zertifizierung wird aus der Linux-Gemeinschaft heraus von Gleichgesinnten entwickelt und ermöglicht die Teilnahme an der Entwicklung der Zertifizierungsstandards und -prüfungen.
- Höherer Verdienst und gute Chancen bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt

Gründe sich nach LPI zu zertifizieren:

- LPI – Zertifizierungen sind international anerkannt. Die Zertifikatinhaber können überall auf der Welt eingesetzt werden.
- LPI ist die einzige vom Trainer getrennte Zertifizierung, die eine notwendige Objektivität für eine echte Überprüfung der Fähigkeiten bietet.
- Das LPI ist eine gemeinnützige Organisation, die sich einzig und allein mit Standards für eine professionelle Zertifizierung beschäftigt. Sie verhält sich neutral gegenüber Anbietern von Linux Distributionen, Schulungsunternehmen und usw. Für das LPI stellt die Zertifizierung kein Mittel dar, um ein Produkt auf dem Markt zu fördern.

Haben Sie noch weitere Fragen? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir beraten Sie kostenlos und individuell.

Hinweis:

Diese geförderte Weiterbildung wird durch die damago GmbH durchgeführt.



Dauer:
4 Monate



Preis:
100 % gefördert durch Arbeitsagentur/Jobcenter

Bildungsart

IT-Bereich

Kursinhalt

LINUX LPIC-1 (4 Wochen)

Lernziele 101-500:

- Hardwareeinstellungen und BIOS
- Starten des Systems
- Runlevel ändern / Herunterfahren oder Neustarten des Systems
- Festplattendesign (FHS)
- Installation eines Boot-Manager
- Die Debian Paket-Verwaltung verwenden
- Die RPM und Yum Paket-Verwaltung verwenden
- Arbeiten auf der Kommandozeile
- Veränderung von Texten mit Hilfe von Filtern
- Einfache Dateioperationen
- Verwendung von Datenströmen, Pipes und Umleitungen
- Prozessverwaltung
- Veränderung von Prozessprioritäten
- Durchsuchen von Textdateien mittels regulären Ausdrücken
- Erstellung und Veränderung von Dateien mit Hilfe des VI
- Erstellung von Partitionen
- Überprüfung von Dateisystemen
- Dateisysteme mounten und unmounten
- Festplattenquotas
- Dateiberechtigungen verwalten und ändern
- Erstellung von Hard- und Softwarelinks
- Systemdateien finden und/oder an die richtige Stelle kopieren
- Prüfungsvorbereitung und Ablegen der Prüfung 101-500

Lernziele 102-500:

- Shell-Umgebung benutzen und anpassen
- Schreiben und verändern von einfachen Shell-Skripten
- Datenmanagement mittels SQL
- X11 installieren und konfigurieren
- Display Manager einrichten
- Hilfen für körperlich eingeschränkte Menschen
- Verwaltung von Benutzern und Gruppen
- Planung und Automatisierung von administrativen Aufgaben
- Lokalisierung und Internationalisierung
- Verwaltung von Systemzeit
- Logdateien vom System
- Mail Transfer Agent (MTA) Grundlagen
- Druckerverwaltung
- Grundlagen TCP/IP-Protokoll
- Netzwerkkonfiguration

- Netzwerkfehler finden und beseitigen
- DNS Konfiguration auf der Client-Seite
- Durchführung von administrativen Aufgaben
- Host-Sicherheit einrichten
- Verschlüsselung von Daten
- Prüfungsvorbereitung und Ablegen der Prüfung 102-500

LINUX LPIC-2 (4 Wochen)

Lernziele 201-450:

- Kernel Komponenten
- Kernel kompilieren
- Patchen eines Kernels
- Anpassen, kompilieren und installieren eines Kernels inkl. Kernel-Module
- Kernel und Kernelmodule zur Laufzeit verwalten und abfragen
- Anpassen des Systemstarts und der Bootprozesse
- Systemwiederherstellung
- Arbeiten mit dem Linux-Dateisystem
- Pflege des Linux-Dateisystems
- Anlegen und Konfigurieren von Dateisystemen
- Verwaltung von Devices mit udev
- RAID-Konfiguration
- Konfiguration von Storage Devices
- Logical Volume Manager
- Grundlagen der Netzwerkkonfiguration
- Fortgeschrittene Netzwerkkonfiguration und Fehlersuche
- Kernpunkte der Fehlerbehebung in Netzwerken
- Benachrichtigung von Benutzern
- Programme aus dem Quellcode übersetzen und installieren
- Datensicherung
- Grundlagen der DNS-Serverkonfiguration
- Erstellen und Pflegen von DNS-Zonen
- Absicherung eines DNS-Servers
- Prüfungsvorbereitung und Ablegen der Prüfung 201-450

Lernziele 202-450:

- Implementierung eines Webservers
- Pflege eines Webservers
- Implementierung eines Proxy-Servers
- Konfiguration eines Samba-Servers
- Konfiguration eines NFS-Servers
- DHCP-Konfiguration
- PAM-Authentifizierung
- LDAP-Client-Konfiguration
- E-Mail-Server
- Konfiguration der lokalen Mailzustellung
- Mails an entfernte Clients ausliefern
- Routerkonfiguration
- Absicherung von FTP-Servern
- TCP-Wrapper

- Sicherheitsmaßnahmen
- Lösung von Systemproblemen
- Allgemeine Fehlerbehandlung
- Problemanalyse von System-Ressourcen
- Fehleranalyse von Umgebungseinstellungen
- Prüfungsvorbereitung und Ablegen der Prüfung 202-450

Voraussetzungen

- persönliches Gespräch
- abgeschlossene Berufsausbildung oder 3 Jahre Berufserfahrung (falls Studienabbrecher/-in: mind. dreijähriges Studium)
- grundlegende Englischkenntnisse
- das Bestehen unseres Eignungstests

Zielgruppe

- arbeitssuchende Fachinformatiker/-innen
- Quereinsteiger/-innen mit IT-Kenntnissen oder Arbeitssuchende mit einer abgeschlossenen kaufmännischen Ausbildung, die sich im IT-Bereich weiterbilden wollen

Com training and services in München

Aschauer Straße 32

81549 München

Phone: 089 4508166-23

Email: muenchen@com-training.com

